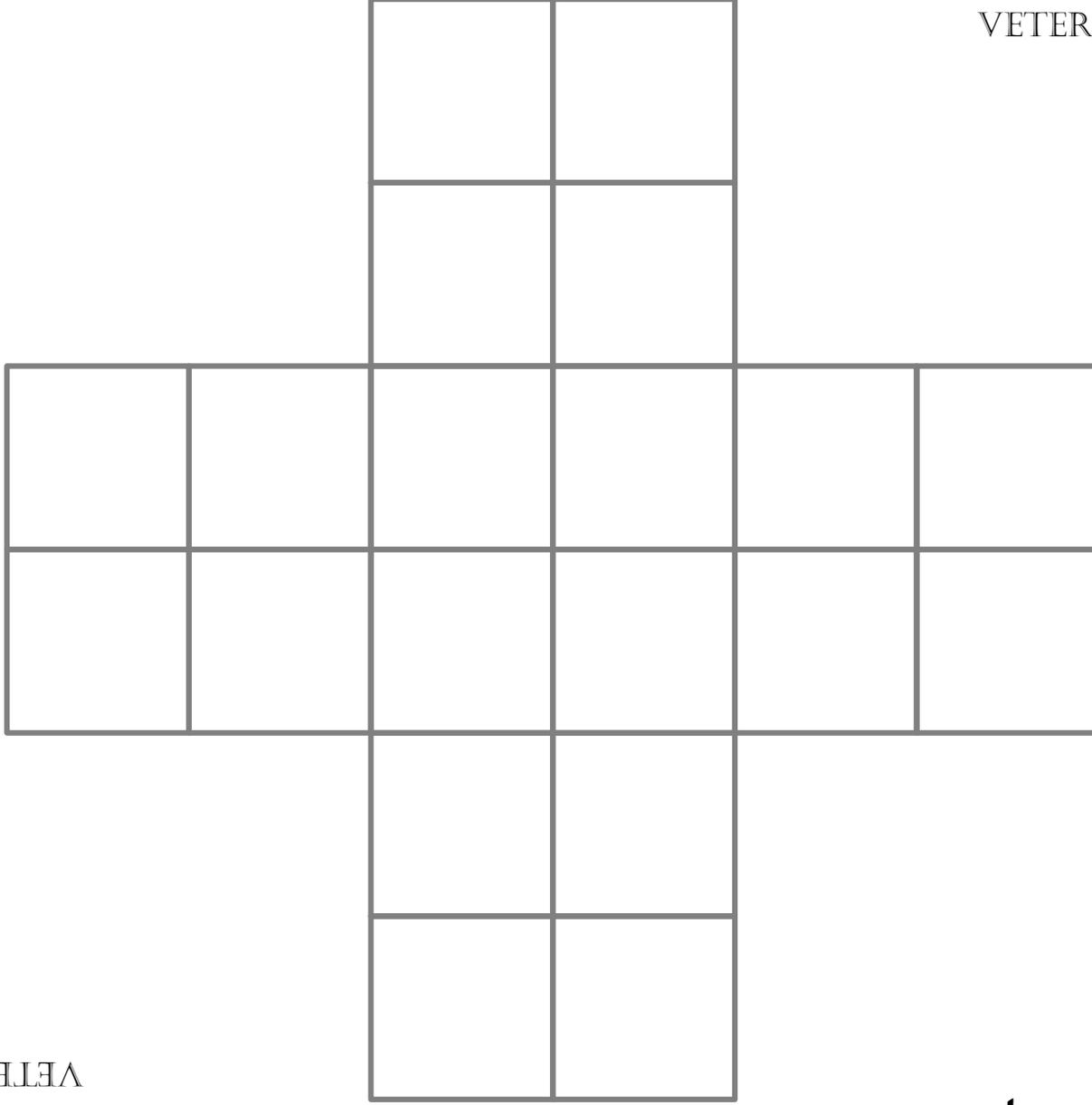


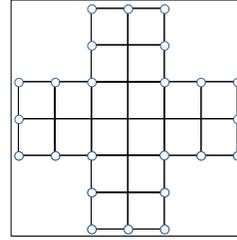
fuchs und Gänse

V E N I
V I D E
V E T E R A



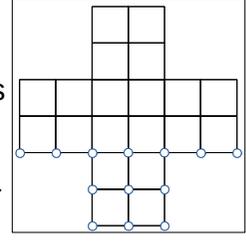
V E N I
V I D E
V E T E R A

Ritterspiel



Ritterspiel
24 Steine (Belagerer) eines Spielers werden wie rechts abgebildet auf die Randpunkte des Feldes gelegt. Zwei Steine (Ritter) des anderen Spielers werden beliebig platziert. Beide Spieler ziehen ihre Steine nun abwechselnd ein Feld entlang der Linien. Die Ritter können zudem Belagerte „fangen“ und damit vom Spielfeld nehmen, indem sie sie überspringen. Die Belagerten versuchen, die Ritter so einzukreisen, dass sie nicht mehr ziehen können. Dann haben sie gewonnen. Die Ritter haben gewonnen, wenn sie so viele Belagerte gefangen haben, dass sie nicht mehr eingekreist werden können (unter 5).

Fuchs und Gänse
13 Steine (Gänse) eines Spielers werden wie rechts abgebildet aufgestellt. Ein Stein (Fuchs) des anderen Spielers darf irgendwo platziert werden. Dann ziehen die Spieler abwechselnd, einer den Fuchs, der andere die Gänse, jeweils ein Feld entlang der Linien. Ist jedoch das Feld hinter einer Gans, die direkt neben dem Fuchs steht, frei, kann der Fuchs über die Gans springen. Diese wird so „gefressen“ und vom Spielfeld genommen. Die Gänse versuchen, den Fuchs so einzukreisen, dass er nicht mehr ziehen kann. Der Fuchs hat gewonnen, wenn zu wenige Gänse übrig sind, um ihn einzukreisen (unter 4).



Anleitungen zu mittelalterlichen Brettspielen (I):

Fuchs und Gänse/ Ritterspiel

zum Mitnehmen und Ausprobieren
(es werden zusätzlich handelsübliche
Spielsteine benötigt)

V E N I
V I D E
V E T E R A

GESCHICHTSVERMITTLUNG
GREGORIANISCHER CHORAL

V E N I
V I D E
V E T E R A



GESCHICHTSVERMITTLUNG
GREGORIANISCHER CHORAL

S. UTZENRATH & C. GIESEN
WEHRBRUCHWEG 31
41748 VIERSEN

+49 2162 9193805
+49 0171 1251970
NUNTIA@VENI-VIDE-VETERA.DE
WWW.VENI-VIDE-VETERA.DE